|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 010 | **Erdung / Potentialausgleich anlegen:** | **…………** | Stk. | **…………** | **…………** |
|  | Vorbereiten und Installieren der Potenzialausgleichsschiene (Erdung) gem. VDE-Regeln durch eine Elektrofachkraft.  Mindestens 2 Anschlüsse je Einzelfläche und mindestens 1 Anschluss je 50 m² Bodenfläche. | | |  |  |
| 020 | **Vorbereitung des Untergrundes:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Reinigen des Untergrundes von haftungsmindernden Stoffen, Staubreste gründlich absaugen. Material aufnehmen und entsorgen. | | |  |  |
| 030 | **Grundieren:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Aufbringen einer Grundierung auf Kunstharzbasis auf saugfähigen Untergründen (z. B. Anhydrit- oder Zementestrich, Beton) als Vorbehandlung für die Aufnahme des nachfolgenden Dünnbettmörtel- bzw. Verbundabdichtungssystems. Grundierung trocknen lassen.  Material:  Sopro Grundierung GD 749 oder gleichwertig. | | |  |  |
| 040 | **Kupferbandeinlage:** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Verlegung von Kupferbändern, gemäß Vorgabe Elektroplaner, Querschnitt 1 mm², im Rasterabstand von max. 4-5 m, selbstklebend bzw. Fixierung mit ableitfähigem, hydraulisch erhärtendem und flexiblem Dünn-und Mittelbettmörtel.  Über Bewegungsfugen sind Kupferlitzen zur Überbrückung anzuordnen.  Einlage eines Kupferbandes (2 x 10 mm x 0,2 mm) als Verbindung zum Potentialausgleich.  Kupferbänder z. B.:  - SE-CU 58 Werkstoffnummer 20070  - E-CU 58 Werkstoffnummer 20065  - 3 M Elektro-Leitband Nr. 1181, Breite 19 mm  Material:  Sopro VarioFlex® VF XL® 413 unter Zugabe von Sopro Electra Leitdispersion ELD 458 oder gleichwertig. | | |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 050 | **Verlegen von Fliesen (Fliesenkörper leitfähig bzw. nur leitfähige Fliesenglasur):** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Fliesenfabrikat: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Fliesentyp: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Fliesenformat: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Fliesenfarbe: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Rutschhemmung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_  Zur Herstellung eines elektrisch leitfähigen Dünn- und Mittelbettmörtels ist dieser auf der Baustelle mit einer hochleitfähigen Dispersion zu vergüten.  Verlegen von ableitfähigen Fliesen im Kombinierten-Verfahren mit ableitfähigem, hydraulisch erhärtendem Dünn- und Mittelbettmörtel C2 E S1 gemäß DIN EN 12004.  Mörtelbettdicke im Verdichteten Zustand ≤ 10 mm.  Material:  Sopro VarioFlex® VF XL® 413 unter Zugabe von Sopro Electra Leitdispersion ELD 458 oder gleichwertig. | | |  |  |
| 060 | **Verfugung nicht ableitfähig – Kompletter Fliesenkörper ableitfähig**  **(z. B. Eladuct ABK):** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Verfugung mit hochfestem, chemisch beständigem, nicht ableitfähigem Fugenmörtel auf Reaktionsharzbasis. RG gemäß DIN EN 13888.  Fugenbreite \_\_\_\_\_mm, Fugenfarbe \_\_\_\_\_\_.  Material:  Sopro FugenEpoxi FEP Plus oder gleichwertig. | | |  |  |
| 070 | **Alternative zu Pos. 060:**  **Verfugung ableitfähig – zwingend bei nicht ableitfähige Keramik bzw. nur ableitfähige Glasur (z. B. KerAion ABK):** | **…………** | m² | **…………** | **…………** |
|  | Zur Herstellung eines elektrisch leitfähigen Fugenmörtels ist dieser auf der Baustelle mit einer hochleitfähigen Dispersion zu vergüten.  Verfugung mit ableitfähigem, hochfestem, hydraulisch erhärtendem Fugenmörtel. CG2 WA nach DIN EN 13888.  Fugenbreite \_\_\_\_\_mm, Fugenfarbe \_\_\_\_\_\_.  Material:  Sopro TitecFuge® TF unter Zugabe von Sopro Electra Leitdispersion ELD 458 oder gleichwertig. | | |  |  |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 080 | **Anschluss der ableitfähigen Bodenflächen inkl. Funktionsprüfung:** | **…………** | Psch. | **…………** | **…………** |
|  | Anschluss der in Rasterordnung verlegten Kupferbänder mittels isoliertem Kupferband (2 x 10 mm x 0,2 mm – Boden blank) an Potentialausgleich gem. VDE-Regeln durch eine Elektrofachkraft.  Funktionsprüfung durch ein geeignetes Prüfinstitut einschließlich Erstellung eines Prüfprotokolls gemäß DIN 28052-6 | | |  |  |
| 090 | **Anschlussfugen schließen:** | **…………** | lfm | **…………** | **…………** |
|  | Anschluss- und Bewegungsfugen mit elastischem, essigsäurevernetzendem, hoch chemikalienbeständigem Fugenfüllstoff verfüllen.  Material:  SoproDur® FugenDicht hochfest HF-D 817 oder gleichwertig. | | |  |  |
|  | **Folgende Technische Datenblätter sind bei der Verarbeitung der Produkte zu beachten:** |  |  |  |  |
|  | - Sopro Grundierung 749  - Sopro VarioFlex® VF XL® 413  - Sopro Electra Leitdispersion ELD 458  - Sopro FugenEpoxi FEP Plus  - Sopro TitecFuge® TF  - SoproDur® FugenDicht hochfest HF-D 817 | | |  |  |